

Friedrich die von dem Bürgerverein für städtische Interessen in der Magistrat und den Bürgervereinen gerichtete Petition, welche die Eröffnung der Pulverweiden zu Bromnau zweck bestimmt. Ein neuer Gesichtspunkt hierfür würde dadurch geschaffen, wenn ein Theil der Weiden in den Pulverweiden zu einer Eisenbahn, wie auf der Siegelweide umgegraben würde. Diesem letzten Project hat man sich beiderseitig nicht abgeneigt verhalten und es steht zu erwarten, daß dasselbe realisiert werde. Nachdem Herr Friedrich noch die Weiden, die gegen eine Anlage an den Weiden der Pulverweiden Seiten der Stadtverwaltung und des Etronschloßes ebenfalls befestigt hätte, wurde dieses Thema verlassen, dem der Verein seine Zustimmung nicht verweigern konnte. — Die angelegte Eisenbahnfrage, die ja auch als eine Verbesserung im Rayon des Vereins liegt, wurde nach längerer Debatte hierüber durch folgende Resolution: Der Halle'sche Bürgervereiner beschließt in seiner heutigen General-Versammlung, daß bei dem Neubau des städtischen Theaters eine gründlichste Vorbereitung der Bromnau auf dem Plage des alten Theaters bringend geboten ist — erledigt. Nach Vorlesung des Protokolls der heutigen Versammlung trat Schluß derselben ein.

— Der Bauleiter der Arbeiter und Beamten der A. V. Dehne'schen Maschinenfabrik und Eisen- und Eisengießerei zu Ehren ihres Vorgesetzten, des Herrn Commerzienraths Albert Dehne, nach gestern Abend statt. Auf dem Festgastgebot wurde Aufführung genommen. Der impotente Zug von circa 450 Fodertägern setzte sich aus 3 Colonnen je mit einer Fahne und einem Musikcorps zusammen. Die 1. Abteilung bildete die Maschinenfabrik, die 2. Abteilung die Eisengießerei und die 3. Abteilung die Armaturenfabrik, der Marktplatz, die große Seitenstraße, die Schimmlerstraße, woselbst der der Wohnung des Geheereten halt gemacht wurde. Eine Deputation der Beamten und Arbeiter begab sich in die Wohnung des Herrn Dehne und überreichte demselben unter Anrede eine von sämtlichen Beamten und Arbeitern unterschriebene Subscriptions-Adresse, die Herr Commerzienrath Dehne in seinem Freundesbuche dankend entgegennahm. Sodann setzte sich der Zug wieder in Bewegung, machte Recht und begab sich die obere Etronschloß hinan nach dem Hofplatz, woselbst die Fackeln zusammen geworfen wurden. Am geordneten Zuge ging es sodann in das auf's Sinnliche decorirte „Neu-Theater“, woselbst dem Feste durch einen gelungen ausgeführt Commers die eigentliche Weize gegeben wurde. Anwesend waren die Herren Commerzienrath Dehne, Erster Bürgermeister Staute, Stadtbaurath Bauhausen und noch eine Anzahl besonders geladener Herren. Nachdem Trappe auf unseren ersten Hebenstahl Wühler, auf den Reichsfänger Fürsten Wismer, auf Herrn Commerzienrath Dehne und sein Haus, sowie noch einige andere Trinksprüche ausgebracht wurden, drückte Herr Dehne den Beamten und Arbeitern seiner Fabrik für die ihm dargebrachte Ovation seinen herzlichsten Dank aus; Herr Erster Bürgermeister Staute betonte das gute Einvernehmen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Herr Director Franke gedachte der Damen, Concert und Gesangslieder wechselten mit einander ab und hielten die Teilnehmer bis lange nach Mitternacht in der fröhlichsten Weise vereint. Von den Gallerien herab sahen die Damen der Gasse und Beamten dem fröhlichen Treiben im Saale zu. Herr Commerzienrath Dehne hatte außerdem einer großen Anzahl von Bauhandwerkern, circa 50-60 Personen, welche seit Jahren an seinen Bauten beschäftigt sind, sich am Zuge oder nicht beteiligen konnten, mit einer reichen Spende Veranlassung gegeben, seiner in „Freyberg's Garten“ freudig zu gedenken. Die würdige Freude über die Herrn Dehne, dem das Wohl seiner Beamten und Arbeiter stets am Herzen liegt, zu Theil gewonnene ehrenvolle Auszeichnung kann man mit der größten Freue in vollkommener Anerkennung zum Ausdruck bringen.

Die Eisenbahn wird am 3. April mit „Lehngangin“ von Richard Wagner eröffnet werden, nach Herr v. Weber mit seinen Kräften und der Ausstattung, welche er mitbringt, getrotzt die Ausführung dieses grandiosen Werkes unternehmen. Seine Liebe um eine Bekräftigung des Conterbassisten über eine „Lohnkäufer-Aufführung“ vor, die mit im Interesse der Kunst und der Kunstliebhaber mitzuziehen. Mit dem „Lohnkäufer“ hat unsere diesjährige Oper wieder einen künstlerischen Erfolg zu verzeichnen. Die Aufführung war eine gute und wohlwollende. Herr Hofschütz führte ihre Rolle noch der würdevoll und rein geistig künstlerischen Seite vorzüglich auch. Besonders Herr v. Schmalz fand sich ganz im Quert mit Sannhäuser und im zweiten Acte; die Scenarie im dritten Act trug sie mit voller Seele und Hingabe vor. Herr Rigau (Sannhäuser) zeigte sich stimmlich und dynamisch seiner Rolle wohlwollend gegenüber, Herr v. Schmalz fand sich ganz im Quert mit Sannhäuser und im zweiten Acte; die Scenarie im dritten Act trug sie mit voller Seele und Hingabe vor. Herr Rigau (Sannhäuser) zeigte sich stimmlich und dynamisch seiner Rolle wohlwollend gegenüber, Herr v. Schmalz fand sich ganz im Quert mit Sannhäuser und im zweiten Acte; die Scenarie im dritten Act trug sie mit voller Seele und Hingabe vor.

— Zum Nachfolger des früheren Inspectors der Wasseranstalt am Anhalt'schen Eisenwerk in Torgau.

leigen Vorrats in Lissa, Herrn Paffe, ist bekanntlich Herr Pastor Palmis aus Trebra bei Nordhausen erwählt. Derselbe ist bereits hier eingetroffen, um sein neues Amt zu übernehmen. Herr Palmis hat in den Jahren 1869 bis 1872 hier selbst studirt und ist seitdem durch theologische, so wie ererbte Schriften in weiten Kreisen bekannt geworden. Seine Familie stammt aus Frankreich, von wo sie 1685 in Folge der Aufhebung des Edicts von Nantes ausgewandert ist. Er selbst ist in Westpreußen geboren und hat u. A. das Gymnasium zu Bittenberg besucht. Seine Einführung in das Lehrercollodium der Lateinischen Hauptschule, an der er den Religionsunterricht in den obersten Klassen ertheilen wird, erfolgt am Freitag, den 6. April.

— Der Handelskammer hier selbst ist vom Provinzial-Steuer-Director der Provinz Sachsen folgendes Schreiben zugegangen: Magdeburg, 21. März 1883. Die Handelskammer benachrichtigt ergehen, daß der Herr Finanz-Minister mittelst Erlasses an die Herren Aeltesten der Kaufmannschaft zu Berlin vom 1. v. Mts. dahin Entscheidung getroffen hat, daß amtliche Atteste, durch welche der inländische Ursprung der zur Ausfuhr gelangenden Waaren beaufrecht wird, als amtliche Atteste in Vorausangelegenheiten auf Grund der Position „Atteste“ im Tarif vom 5. Sept. 1872, unterliegen. Zugleich hat der Herr Finanzminister erklärt, daß die durch die Verfügungen vom 28. September und 12. October 1842 für den Verkehr mit Rußland und Polen anerkannte Stempelfreiheit solcher Atteste bei näherer Erwägung nicht als gerechtfertigt erachtet werden können und daß daher dieselben Verfügungen nicht weiter Folge zu geben, sondern überfall darauf zu halten ist, daß der Attestempel auf solchen Ursprungs-Attesten verwendet werde. Die Handelskammer ersucht die ergehende, falls verlegliche Atteste nicht ertheilt werden sollten, für die Verwendung des gesetzlichen Stempels mit 1,50 M. zu denselben gefälligst Sorge tragen zu wollen.

— Der landständliche Creditverband der Provinz Sachsen, der vor Kurzem sein bisheriges Verwaltungsgebäude, große Steinstraße 13, bezogen, an den Handlungsmacher Gröner hier veräußert, hat von dem Bauplan Martinberg Nr. 8, dem Zimmermeister Berber hier gehörig, eine größere Baustelle beauftragt, einen neuen Verwaltungsgebäude zu erbauen.

— Heute, Sonnabend, den 31. März, Mittags 12 Uhr bespitzte in der Aula unserer Universität behufs Erlangung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie Herr Georg Kirch, praktischer Arzt aus Halle an der Saale. Die zu diesem Zwecke verfaßte Inauguraldissertation führt den Titel: „Studien über Eiterung und Entzündung.“ Bei der Verteidigung verles der Herr v. Lang anhänglichen Theilen opponirten der Assistentarzt Herr Dr. med. Franz Zausch und Herr cand. med. C. Lehmann.

— Betreffs der beabsichtigten Fernsprech-Einrichtung hier selbst erfahren wir, daß die Verwirklichung des Projectes wieder ein Stück näher in Evidenz tritt, indem von der hiesigen Kaiserlichen Oberpostdirection ein Kostenanschlag über die zu Anlage aufgestellt und der obersten Reichs-Telegraphenbehörde übermittleit worden ist, von wo demnach das Weitere veranlaßt werden wird.

— Mit dem heutigen Tage ist die Halle-Vorau-Sübener Eisenbahn aus dem Besitz der Königlich Eisenbahnverwaltung zu Berlin ausgehoben und dem Bezirk der Königlich Eisenbahndirection zu Erfurt zugeführt.

— Die von uns bereits gemeldete Feuerprobe mit dem Feuerwapp-Apparat des Ingenieurs Schalla aus Wien findet morgen Nachmittag um 4 Uhr am Friedrichsplatz im Hause des Herrn Kubitz, Eingang von der Albrechts- und Sophienstraße, statt. Dieser Probenrichtung bringt man in allen Kreisen der Bevölkerung ein lebhaftes Interesse entgegen, und dürfte dieselbe, da nur eine Probe stattfand, voraussichtlich ein recht großes Publikum anziehen. Wie man uns mittheilt, ist Herr Schalla von der Unversehrtheit und Vorzüglichkeit seines Apparats so fest überzeugt, daß er bereit, welcher sich gegen einen Apparat mit demselben Ergebnisse ein Feuer geht, wie er 10000 Mark bietet. Wir nahmen Einsicht von einem Bericht über eine Probe des Herrn Schalla gegenwärtig in, daß sie in geschlossenem Räume stattfand. Es war dazu ein ehemaliger Gefängnißgang, ein gewöhnlicher Tunnel, ausgemauert worden, in welchem die einen Kammern und mit Petroleum getränkten Holzstücke eine so gewaltige Hitze erzeugten, daß die glühend gewordenen Gasebestehen inthalten abspanden und niederfielen. Herr Schalla verweilte zuerst 13, dann 13, dann 9 Minuten im ärgsten Feuer, ging hin und her, kam mit brennender Cigarre im Munde heraus etc.

— Der Conterbass-Verleiher ist hier seit fünf Vormittag in Folge der heute vor acht Tagen erlassenen Schlagschloßes wieder geschlossen. Das königl. Amtsgericht hat die von dem Conterbass-Verleiher geführten und noch nicht erledigten Conterbass-Einer eingehenden Prüfung unterzogen, um genau festzustellen, wie hoch die unterliegenden Summen belaufen und hat ferner zur Befriedigung eines anmerkten Massenverwalters die diesbezüglichen Gläubiger-Versammlungen angeordnet.

— Heute Vormittag wurde wiederum einer Dame auf dem Wochenmarke an den Fischplätzen ein Portemonnaie mit

nicht unerheblichem Inhalt gestohlen, ohne daß es gelungen wäre, des Diebes habhaft zu werden.

Telegraph. Coursberichte der Hall. Zeitung.

Zweiter Bericht der Magdeburger Börse.
vom 31. März 1883
Kupferhallender 1. — — —
Kupferhallender 2. — — —
Kornader von 96%, 31.50—32.10 M.
Kornader von 95%, 30.50—31.10 M.
Kornader 94%, 29.20—29.80 M.
Kornader 93%, 28.70—29.30 M.
Nachprodukte 88—92%, 28.50—27.00 M.
Zinsen: freigebl.
Raffinade — — —
Weiß 38.00 M.
Gem. Raffinade 36.75—37.00 M.
Gem. M. 31. 36.25—36.50 M.
Zinsen: gültig.
Kartoffelzucker per 10,000 - 1% loco ohne Faß 52.20 bis 52.70
Eichornwurze: 4.50 M.
Kunfelerben 13.50—14.00 M.
Stärke 26.50 M.
Kapselzucker 13.00—13.75 M.
Rüben 75.00—80.00 M.
Landweizen 176—186 M.
Roggen 166—176 M.
Englischweizen 164—174 M.
Haizen 130—140 M.
Gerbholz 145—170 M.
Kornader 138—152 M.
Kornader 125—143 M.

Berliner Fonds-Börse.

Berlin den 31. März 1883.
4% Preussische Staats 112.10 Oberösterreichische Eisen-Steinm.-Actien A. C. D. E. 251.50 Mainz-Koblenz-Eisen-Steinm.-Actien 101.75 4% Ungar. Goldrente 7.40, 4% Russische Anleihe 1. 1880 72.25, Oester.-Franz. Staatsbahn 587.50, Oester.-Credit-Actien 564. — (Zinsen: Schluß beruhigt).

Verlauer Credit-Börse.

Verla den 31. März 1883. 4% Preussische Staats 102.10, 4% Preussische Staats 104. —, 4% Preussische Staats 106. —, 4% Preussische Staats 108. —, 4% Preussische Staats 110. —, 4% Preussische Staats 112. —, 4% Preussische Staats 114. —, 4% Preussische Staats 116. —, 4% Preussische Staats 118. —, 4% Preussische Staats 120. —, 4% Preussische Staats 122. —, 4% Preussische Staats 124. —, 4% Preussische Staats 126. —, 4% Preussische Staats 128. —, 4% Preussische Staats 130. —, 4% Preussische Staats 132. —, 4% Preussische Staats 134. —, 4% Preussische Staats 136. —, 4% Preussische Staats 138. —, 4% Preussische Staats 140. —, 4% Preussische Staats 142. —, 4% Preussische Staats 144. —, 4% Preussische Staats 146. —, 4% Preussische Staats 148. —, 4% Preussische Staats 150. —, 4% Preussische Staats 152. —, 4% Preussische Staats 154. —, 4% Preussische Staats 156. —, 4% Preussische Staats 158. —, 4% Preussische Staats 160. —, 4% Preussische Staats 162. —, 4% Preussische Staats 164. —, 4% Preussische Staats 166. —, 4% Preussische Staats 168. —, 4% Preussische Staats 170. —, 4% Preussische Staats 172. —, 4% Preussische Staats 174. —, 4% Preussische Staats 176. —, 4% Preussische Staats 178. —, 4% Preussische Staats 180. —, 4% Preussische Staats 182. —, 4% Preussische Staats 184. —, 4% Preussische Staats 186. —, 4% Preussische Staats 188. —, 4% Preussische Staats 190. —, 4% Preussische Staats 192. —, 4% Preussische Staats 194. —, 4% Preussische Staats 196. —, 4% Preussische Staats 198. —, 4% Preussische Staats 200. —, 4% Preussische Staats 202. —, 4% Preussische Staats 204. —, 4% Preussische Staats 206. —, 4% Preussische Staats 208. —, 4% Preussische Staats 210. —, 4% Preussische Staats 212. —, 4% Preussische Staats 214. —, 4% Preussische Staats 216. —, 4% Preussische Staats 218. —, 4% Preussische Staats 220. —, 4% Preussische Staats 222. —, 4% Preussische Staats 224. —, 4% Preussische Staats 226. —, 4% Preussische Staats 228. —, 4% Preussische Staats 230. —, 4% Preussische Staats 232. —, 4% Preussische Staats 234. —, 4% Preussische Staats 236. —, 4% Preussische Staats 238. —, 4% Preussische Staats 240. —, 4% Preussische Staats 242. —, 4% Preussische Staats 244. —, 4% Preussische Staats 246. —, 4% Preussische Staats 248. —, 4% Preussische Staats 250. —, 4% Preussische Staats 252. —, 4% Preussische Staats 254. —, 4% Preussische Staats 256. —, 4% Preussische Staats 258. —, 4% Preussische Staats 260. —, 4% Preussische Staats 262. —, 4% Preussische Staats 264. —, 4% Preussische Staats 266. —, 4% Preussische Staats 268. —, 4% Preussische Staats 270. —, 4% Preussische Staats 272. —, 4% Preussische Staats 274. —, 4% Preussische Staats 276. —, 4% Preussische Staats 278. —, 4% Preussische Staats 280. —, 4% Preussische Staats 282. —, 4% Preussische Staats 284. —, 4% Preussische Staats 286. —, 4% Preussische Staats 288. —, 4% Preussische Staats 290. —, 4% Preussische Staats 292. —, 4% Preussische Staats 294. —, 4% Preussische Staats 296. —, 4% Preussische Staats 298. —, 4% Preussische Staats 300. —, 4% Preussische Staats 302. —, 4% Preussische Staats 304. —, 4% Preussische Staats 306. —, 4% Preussische Staats 308. —, 4% Preussische Staats 310. —, 4% Preussische Staats 312. —, 4% Preussische Staats 314. —, 4% Preussische Staats 316. —, 4% Preussische Staats 318. —, 4% Preussische Staats 320. —, 4% Preussische Staats 322. —, 4% Preussische Staats 324. —, 4% Preussische Staats 326. —, 4% Preussische Staats 328. —, 4% Preussische Staats 330. —, 4% Preussische Staats 332. —, 4% Preussische Staats 334. —, 4% Preussische Staats 336. —, 4% Preussische Staats 338. —, 4% Preussische Staats 340. —, 4% Preussische Staats 342. —, 4% Preussische Staats 344. —, 4% Preussische Staats 346. —, 4% Preussische Staats 348. —, 4% Preussische Staats 350. —, 4% Preussische Staats 352. —, 4% Preussische Staats 354. —, 4% Preussische Staats 356. —, 4% Preussische Staats 358. —, 4% Preussische Staats 360. —, 4% Preussische Staats 362. —, 4% Preussische Staats 364. —, 4% Preussische Staats 366. —, 4% Preussische Staats 368. —, 4% Preussische Staats 370. —, 4% Preussische Staats 372. —, 4% Preussische Staats 374. —, 4% Preussische Staats 376. —, 4% Preussische Staats 378. —, 4% Preussische Staats 380. —, 4% Preussische Staats 382. —, 4% Preussische Staats 384. —, 4% Preussische Staats 386. —, 4% Preussische Staats 388. —, 4% Preussische Staats 390. —, 4% Preussische Staats 392. —, 4% Preussische Staats 394. —, 4% Preussische Staats 396. —, 4% Preussische Staats 398. —, 4% Preussische Staats 400. —, 4% Preussische Staats 402. —, 4% Preussische Staats 404. —, 4% Preussische Staats 406. —, 4% Preussische Staats 408. —, 4% Preussische Staats 410. —, 4% Preussische Staats 412. —, 4% Preussische Staats 414. —, 4% Preussische Staats 416. —, 4% Preussische Staats 418. —, 4% Preussische Staats 420. —, 4% Preussische Staats 422. —, 4% Preussische Staats 424. —, 4% Preussische Staats 426. —, 4% Preussische Staats 428. —, 4% Preussische Staats 430. —, 4% Preussische Staats 432. —, 4% Preussische Staats 434. —, 4% Preussische Staats 436. —, 4% Preussische Staats 438. —, 4% Preussische Staats 440. —, 4% Preussische Staats 442. —, 4% Preussische Staats 444. —, 4% Preussische Staats 446. —, 4% Preussische Staats 448. —, 4% Preussische Staats 450. —, 4% Preussische Staats 452. —, 4% Preussische Staats 454. —, 4% Preussische Staats 456. —, 4% Preussische Staats 458. —, 4% Preussische Staats 460. —, 4% Preussische Staats 462. —, 4% Preussische Staats 464. —, 4% Preussische Staats 466. —, 4% Preussische Staats 468. —, 4% Preussische Staats 470. —, 4% Preussische Staats 472. —, 4% Preussische Staats 474. —, 4% Preussische Staats 476. —, 4% Preussische Staats 478. —, 4% Preussische Staats 480. —, 4% Preussische Staats 482. —, 4% Preussische Staats 484. —, 4% Preussische Staats 486. —, 4% Preussische Staats 488. —, 4% Preussische Staats 490. —, 4% Preussische Staats 492. —, 4% Preussische Staats 494. —, 4% Preussische Staats 496. —, 4% Preussische Staats 498. —, 4% Preussische Staats 500. —, 4% Preussische Staats 502. —, 4% Preussische Staats 504. —, 4% Preussische Staats 506. —, 4% Preussische Staats 508. —, 4% Preussische Staats 510. —, 4% Preussische Staats 512. —, 4% Preussische Staats 514. —, 4% Preussische Staats 516. —, 4% Preussische Staats 518. —, 4% Preussische Staats 520. —, 4% Preussische Staats 522. —, 4% Preussische Staats 524. —, 4% Preussische Staats 526. —, 4% Preussische Staats 528. —, 4% Preussische Staats 530. —, 4% Preussische Staats 532. —, 4% Preussische Staats 534. —, 4% Preussische Staats 536. —, 4% Preussische Staats 538. —, 4% Preussische Staats 540. —, 4% Preussische Staats 542. —, 4% Preussische Staats 544. —, 4% Preussische Staats 546. —, 4% Preussische Staats 548. —, 4% Preussische Staats 550. —, 4% Preussische Staats 552. —, 4% Preussische Staats 554. —, 4% Preussische Staats 556. —, 4% Preussische Staats 558. —, 4% Preussische Staats 560. —, 4% Preussische Staats 562. —, 4% Preussische Staats 564. —, 4% Preussische Staats 566. —, 4% Preussische Staats 568. —, 4% Preussische Staats 570. —, 4% Preussische Staats 572. —, 4% Preussische Staats 574. —, 4% Preussische Staats 576. —, 4% Preussische Staats 578. —, 4% Preussische Staats 580. —, 4% Preussische Staats 582. —, 4% Preussische Staats 584. —, 4% Preussische Staats 586. —, 4% Preussische Staats 588. —, 4% Preussische Staats 590. —, 4% Preussische Staats 592. —, 4% Preussische Staats 594. —, 4% Preussische Staats 596. —, 4% Preussische Staats 598. —, 4% Preussische Staats 600. —, 4% Preussische Staats 602. —, 4% Preussische Staats 604. —, 4% Preussische Staats 606. —, 4% Preussische Staats 608. —, 4% Preussische Staats 610. —, 4% Preussische Staats 612. —, 4% Preussische Staats 614. —, 4% Preussische Staats 616. —, 4% Preussische Staats 618. —, 4% Preussische Staats 620. —, 4% Preussische Staats 622. —, 4% Preussische Staats 624. —, 4% Preussische Staats 626. —, 4% Preussische Staats 628. —, 4% Preussische Staats 630. —, 4% Preussische Staats 632. —, 4% Preussische Staats 634. —, 4% Preussische Staats 636. —, 4% Preussische Staats 638. —, 4% Preussische Staats 640. —, 4% Preussische Staats 642. —, 4% Preussische Staats 644. —, 4% Preussische Staats 646. —, 4% Preussische Staats 648. —, 4% Preussische Staats 650. —, 4% Preussische Staats 652. —, 4% Preussische Staats 654. —, 4% Preussische Staats 656. —, 4% Preussische Staats 658. —, 4% Preussische Staats 660. —, 4% Preussische Staats 662. —, 4% Preussische Staats 664. —, 4% Preussische Staats 666. —, 4% Preussische Staats 668. —, 4% Preussische Staats 670. —, 4% Preussische Staats 672. —, 4% Preussische Staats 674. —, 4% Preussische Staats 676. —, 4% Preussische Staats 678. —, 4% Preussische Staats 680. —, 4% Preussische Staats 682. —, 4% Preussische Staats 684. —, 4% Preussische Staats 686. —, 4% Preussische Staats 688. —, 4% Preussische Staats 690. —, 4% Preussische Staats 692. —, 4% Preussische Staats 694. —, 4% Preussische Staats 696. —, 4% Preussische Staats 698. —, 4% Preussische Staats 700. —, 4% Preussische Staats 702. —, 4% Preussische Staats 704. —, 4% Preussische Staats 706. —, 4% Preussische Staats 708. —, 4% Preussische Staats 710. —, 4% Preussische Staats 712. —, 4% Preussische Staats 714. —, 4% Preussische Staats 716. —, 4% Preussische Staats 718. —, 4% Preussische Staats 720. —, 4% Preussische Staats 722. —, 4% Preussische Staats 724. —, 4% Preussische Staats 726. —, 4% Preussische Staats 728. —, 4% Preussische Staats 730. —, 4% Preussische Staats 732. —, 4% Preussische Staats 734. —, 4% Preussische Staats 736. —, 4% Preussische Staats 738. —, 4% Preussische Staats 740. —, 4% Preussische Staats 742. —, 4% Preussische Staats 744. —, 4% Preussische Staats 746. —, 4% Preussische Staats 748. —, 4% Preussische Staats 750. —, 4% Preussische Staats 752. —, 4% Preussische Staats 754. —, 4% Preussische Staats 756. —, 4% Preussische Staats 758. —, 4% Preussische Staats 760. —, 4% Preussische Staats 762. —, 4% Preussische Staats 764. —, 4% Preussische Staats 766. —, 4% Preussische Staats 768. —, 4% Preussische Staats 770. —, 4% Preussische Staats 772. —, 4% Preussische Staats 774. —, 4% Preussische Staats 776. —, 4% Preussische Staats 778. —, 4% Preussische Staats 780. —, 4% Preussische Staats 782. —, 4% Preussische Staats 784. —, 4% Preussische Staats 786. —, 4% Preussische Staats 788. —, 4% Preussische Staats 790. —, 4% Preussische Staats 792. —, 4% Preussische Staats 794. —, 4% Preussische Staats 796. —, 4% Preussische Staats 798. —, 4% Preussische Staats 800. —, 4% Preussische Staats 802. —, 4% Preussische Staats 804. —, 4% Preussische Staats 806. —, 4% Preussische Staats 808. —, 4% Preussische Staats 810. —, 4% Preussische Staats 812. —, 4% Preussische Staats 814. —, 4% Preussische Staats 816. —, 4% Preussische Staats 818. —, 4% Preussische Staats 820. —, 4% Preussische Staats 822. —, 4% Preussische Staats 824. —, 4% Preussische Staats 826. —, 4% Preussische Staats 828. —, 4% Preussische Staats 830. —, 4% Preussische Staats 832. —, 4% Preussische Staats 834. —, 4% Preussische Staats 836. —, 4% Preussische Staats 838. —, 4% Preussische Staats 840. —, 4% Preussische Staats 842. —, 4% Preussische Staats 844. —, 4% Preussische Staats 846. —, 4% Preussische Staats 848. —, 4% Preussische Staats 850. —, 4% Preussische Staats 852. —, 4% Preussische Staats 854. —, 4% Preussische Staats 856. —, 4% Preussische Staats 858. —, 4% Preussische Staats 860. —, 4% Preussische Staats 862. —, 4% Preussische Staats 864. —, 4% Preussische Staats 866. —, 4% Preussische Staats 868. —, 4% Preussische Staats 870. —, 4% Preussische Staats 872. —, 4% Preussische Staats 874. —, 4% Preussische Staats 876. —, 4% Preussische Staats 878. —, 4% Preussische Staats 880. —, 4% Preussische Staats 882. —, 4% Preussische Staats 884. —, 4% Preussische Staats 886. —, 4% Preussische Staats 888. —, 4% Preussische Staats 890. —, 4% Preussische Staats 892. —, 4% Preussische Staats 894. —, 4% Preussische Staats 896. —, 4% Preussische Staats 898. —, 4% Preussische Staats 900. —, 4% Preussische Staats 902. —, 4% Preussische Staats 904. —, 4% Preussische Staats 906. —, 4% Preussische Staats 908. —, 4% Preussische Staats 910. —, 4% Preussische Staats 912. —, 4% Preussische Staats 914. —, 4% Preussische Staats 916. —, 4% Preussische Staats 918. —, 4% Preussische Staats 920. —, 4% Preussische Staats 922. —, 4% Preussische Staats 924. —, 4% Preussische Staats 926. —, 4% Preussische Staats 928. —, 4% Preussische Staats 930. —, 4% Preussische Staats 932. —, 4% Preussische Staats 934. —, 4% Preussische Staats 936. —, 4% Preussische Staats 938. —, 4% Preussische Staats 940. —, 4% Preussische Staats 942. —, 4% Preussische Staats 944. —, 4% Preussische Staats 946. —, 4% Preussische Staats 948. —, 4% Preussische Staats 950. —, 4% Preussische Staats 952. —, 4% Preussische Staats 954. —, 4% Preussische Staats 956. —, 4% Preussische Staats 958. —, 4% Preussische Staats 960. —, 4% Preussische Staats 962. —, 4% Preussische Staats 964. —, 4% Preussische Staats 966. —, 4% Preussische Staats 968. —, 4% Preussische Staats 970. —, 4% Preussische Staats 972. —, 4% Preussische Staats 974. —, 4% Preussische Staats 976. —, 4% Preussische Staats 978. —, 4% Preussische Staats 980. —, 4% Preussische Staats 982. —, 4% Preussische Staats 984. —, 4% Preussische Staats 986. —, 4% Preussische Staats 988. —, 4% Preussische Staats 990. —, 4% Preussische Staats 992. —, 4% Preussische Staats 994. —, 4% Preussische Staats 996. —, 4% Preussische Staats 998. —, 4% Preussische Staats 1000. —, 4% Preussische Staats 1002. —, 4% Preussische Staats 1004. —, 4% Preussische Staats 1006. —, 4% Preussische Staats 1008. —, 4% Preussische Staats 1010. —, 4% Preussische Staats 1012. —, 4% Preussische Staats 1014. —, 4% Preussische Staats 1016. —, 4% Preussische Staats 1018. —, 4% Preussische Staats 1020. —, 4% Preussische Staats 1022. —, 4% Preussische Staats 1024. —, 4% Preussische Staats 1026. —, 4% Preussische Staats 1028. —, 4% Preussische Staats 1030. —, 4% Preussische Staats 1032. —, 4% Preussische Staats 1034. —, 4% Preussische Staats 1036. —, 4% Preussische Staats 1038. —, 4% Preussische Staats 1040. —, 4% Preussische Staats 1042. —, 4% Preussische Staats 1044. —, 4% Preussische Staats 1046. —, 4% Preussische Staats 1048. —, 4% Preussische Staats 1050. —, 4% Preussische Staats 1052. —, 4% Preussische Staats 1054. —, 4% Preussische Staats 1056. —, 4% Preussische Staats 1058. —, 4% Preussische Staats 1060. —, 4% Preussische Staats 1062. —, 4% Preussische Staats 1064. —, 4% Preussische Staats 1066. —, 4% Preussische Staats 1068. —, 4% Preussische Staats 1070. —, 4% Preussische Staats 1072. —, 4% Preussische Staats 1074. —, 4% Preussische Staats 1076. —, 4% Preussische Staats 1078. —, 4% Preussische Staats 1080. —, 4% Preussische Staats 1082. —, 4% Preussische Staats 1084. —, 4% Preussische Staats 1086. —, 4% Preussische Staats 1088. —, 4% Preussische Staats 1090. —, 4% Preussische Staats 1092. —, 4% Preussische Staats 1094. —, 4% Preussische Staats 1096. —, 4% Preussische Staats 1098. —, 4% Preussische Staats 1100. —, 4% Preussische Staats 1102. —, 4% Preussische Staats 1104. —, 4% Preussische Staats 1106. —, 4% Preussische Staats 1108. —, 4% Preussische Staats 1110. —, 4% Preussische Staats 1112. —, 4% Preussische Staats 1114. —, 4% Preussische Staats 1116. —, 4% Preussische Staats 1118. —, 4% Preussische Staats 1120. —, 4% Preussische Staats 1122. —, 4% Preussische Staats 1124. —, 4% Preussische Staats 1126. —, 4% Preussische Staats 1128. —, 4% Preussische Staats 1130. —, 4% Preussische Staats 1132. —, 4% Preussische Staats 1134. —, 4% Preussische Staats 1136. —, 4% Preussische Staats 1138. —, 4% Preussische Staats 1140. —, 4% Preussische Staats 1142. —, 4% Preussische Staats 1144. —, 4% Preussische Staats 1146. —, 4% Preussische Staats 1148. —, 4% Preussische Staats 1150. —, 4% Preussische Staats 1152. —, 4% Preussische Staats 1154. —, 4% Preussische Staats 1156. —, 4% Preussische Staats 1158. —, 4% Preussische Staats 1160. —, 4% Preussische Staats 1162. —, 4% Preussische Staats 1164. —, 4% Preussische Staats 1166. —, 4% Preussische Staats 1168. —, 4% Preussische Staats 1170. —, 4% Preussische Staats 1172. —, 4% Preussische Staats 1174. —, 4% Preussische Staats 1176. —, 4% Preussische Staats 1178. —, 4% Preussische Staats 1180. —, 4% Preussische Staats 1182. —, 4% Preussische Staats 1184. —, 4% Preussische Staats 1186. —, 4% Preussische Staats 1188. —, 4% Preussische Staats 1190. —, 4% Preussische Staats 1192. —, 4% Preussische Staats 1194. —, 4% Preussische Staats 1196. —, 4% Preussische Staats 1198. —, 4% Preussische Staats 1200. —, 4% Preussische Staats 1202. —, 4% Preussische Staats 1204. —, 4% Preussische Staats 1206. —, 4% Preussische Staats 1208. —, 4% Preussische Staats 1210. —, 4% Preussische Staats 1212. —, 4% Preussische Staats 1214. —, 4% Preussische Staats 1216. —, 4% Preussische Staats 1218. —, 4% Preussische Staats 1220. —, 4% Preussische Staats 1222. —, 4% Preussische Staats 1224. —, 4% Preussische Staats 1226. —, 4% Preussische Staats 1228. —, 4% Preussische Staats 1230. —, 4% Preussische Staats 1232. —, 4% Preussische Staats 1234. —, 4% Preussische Staats 1236. —, 4% Preussische Staats 1238. —, 4% Preussische Staats 1240. —, 4% Preussische Staats 1242. —, 4% Preussische Staats 1244. —, 4% Preussische Staats 1246. —, 4% Preussische Staats 1248. —, 4% Preussische Staats 1250. —, 4% Preussische Staats 1252. —, 4% Preussische Staats 1254. —, 4% Preussische Staats 1256. —, 4% Preussische Staats 1258. —, 4% Preussische Staats 1260. —, 4% Preussische Staats 1262. —, 4% Preussische Staats 1264. —, 4% Preussische Staats 1266. —, 4% Preussische Staats 1268. —, 4% Preussische Staats 1270. —, 4% Preussische Staats 1272. —, 4% Preussische Staats 1274. —, 4% Preussische Staats 1276. —, 4% Preussische Staats 1278. —, 4% Preussische Staats 1280. —, 4% Preussische Staats 1282. —, 4% Preussische Staats 1284. —, 4% Preussische Staats 1286. —, 4% Preussische Staats 1288

Neue & Fuchs,

Hoflieferanten Ihrer Hoheit der Frau Herzogin von Anhalt,

zeigen ergebenst an, dass ihr Lager in **sämmtlichen Neuheiten** der

Frühjahrs- und Sommer-Saison

vollständig sortirt ist.

Halle a/S. **64.** Grosse Steinstrasse **64.** Halle a/S.

Sommer-Saison 1883.

Hiermit beehren wir uns, den Eingang der für die

Frühjahrs- u. Sommer-Saison erschienenen Neuheiten

in **seidenen, wollenen, halbseidenen, halbwollenen, Fantasie- und Wasch-Kleidertoffen**, sowie in **brochirten, gestickten u. glatten Besatzstoffen**, ferner in **Confections**, als: **Costumes** in einfacher, wie reichster Ausführung, **Paletots, Havelocks, Mantelets und Peierinen** in Sammet, Seide, Wolle, Blonde und Spitze, **Regenmäntel u. s. w.**, ausserdem **sämmtlicher** in die **Manufacturer- und Modewaarenbranche einschlagenden Artikel** ergebenst anzuzeigen und empfehlen solche in **grossen Sortimenten** und **reichhaltigster Auswahl** zu den **billigsten Preisen**.

Lehmann & Schmidt,

Leipzig, Markt No. 17.

Proben und Auswahlendungen prompt und franco. Bei Einkäufen von 5 Mark an 5% Rabatt.

Stadt-Theater.

Sonntag den 1. April.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Letzte Schauspiel-Vorstellung der Saison.

Beneftz für den Ober-Inspector und Kassirer

Herr Cuno von Lühmann.

Graf Waldemar.

Schauspiel in 5 Acten von Gust. Freitag.

Montag bleibt das Theater geschlossen.

Dienstag: 1. Opern-Ensemble-Gastspiel

von k. k. Hofoper in Sondershausen.

Lohengrin, Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Repertoire der Leipziger Theater.

Für Sonntag:

Neues Theater: Ab. 7/8 Uhr: Robert der Teufel, große romant. Oper.

Altes Theater: Nachm. 3 Uhr: Die Anna-Piese, Lustspiel. Ab. 7 Uhr: Der Bettelstudent, Operette.

Die Generalagentur der Concordia

Öblichche Lebens-Versicherungsgesellschaft

befindet sich jetzt:

Weidenplan 6a. I Treppe.

A. Sch. Köpp.

Müller's Bellevue.

Heute Sonntag, den 1. April

Grosse Ballmusik mit freier Nacht.

(Ausgeführt von der Lorenz'schen Kapelle.)

Anfang 7 Uhr — von Nachmittags 4 Uhr an:

Kränzchen.

NB. Gleichzeitig empfehle ff. Bairisch, Lager- und Weissbier und ff. Küche.

A. Schache.

Limburger Käse

nette gelbe Waare pr. Postfiste 9 Pf. Netto liefert portofrei für Km. 3.20

Kortorf in Holtzheim, April 1883 A. L. Mohr Nachf.

Schnepfen Pelzwaaren

bestellt jedes Quantum auf vorherige Bestellung übernimmt zum Conserviren gegen Wotten und Fenerichaden

Halle a/S. Chr. Voigt. Schmeerrtr. 33.

Ein Kindergärtnerin sucht pass. Placament. Off. unter H. 102 be. fördert bei Exped. b. Btg.

H. Schaff, Kautenberg 5.

Import von Cacao, Thee, Pfeffer, etc.

Waaren-Vorwand-Magazin von C. H. Waldow, Hoflieferant, HAMBURG, a. d. Koppel 50.

Versendet seine vorzüglichsten selbst importirten Caffen franco verpackt incl. Verpackung zu nachtheiligen Preisen gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrags, in Säckchen v. 95 g Netto, 250 g extra fein arab. Mocca 4.15-20, 250 g fein feinstes Java 14.25, 250 g brillant. Per-Ceylon 13.50, 250 g vorz. gold. Java 13.50, 250 g elegant. Portorico 11.87, 250 g gold. Java II. 10.92, 250 g grün. Java 10.45, 250 g afrik. Per-Mocca 9.50, 250 g guten Santos 8.55, 250 g guten Bahia 7.00, 250 g Mandarin Pecco-Thee 4.25, 250 g hoch. Souchong-Thee 4.50, 250 g guten Cong-Thee 3.25, 250 g Imperial-Thee (grün) 2.25, 250 g rein. weiß. Capaputer 2.25, 250 g Stangen Vanille 1.50, Specialprovisorium über Lackwaaren auf Wunsch gratis u. franco.

Schulbücher alt u. neu billig!! Schulberg 18.

Frische holländ. Austern, prima Astrachaner Caviar, fettesten Winterhelmlachs, grosse Weichselcunangen, frische Perigord-Trüffel, neue Matseer Kartoffeln, feinste Messinaer apfelsinen, Salatapfelsinen und Citronen empfielt

Julius Bethge,

Leipzigerstrasse 2.

Herrschaftliche Bel-Etage in meinem am Friedrichsplatz prächtig gelegenen Eckhaus Albrechtstrasse 25, 6 schöne Vorderzimmer nebst Zubehör mit schönem Veranda, e. od. Pferde-stall u. Wagenremise, sofort zu vermieten. Ernst Haackengier, gr. Steinstrasse 10.

36 verlegte Wohnung und Contor nach Sägerplatz 12.

E. Friedrich,

Maurermeister.

Gr. Anst. 5, Gothsch, Hauptstr. 1.

Wer sich billig kleiden will!

Aus einer Concursmasse habe einen großen Posten feine Jaquettes u. Rock-Anzüge, 500 Jaquettes u. Rock, Paar besteine Hosen, Röcke, Westen, 600 Paar Stiefeln, edle Englisch-Leder-Holen, Zwirn-Arbeiter-Holen von 2. an. Kommissmäntel von 4. an, 250 Stück nur gut gebendte silberne Arce- u. Cylinderröhren, Ketten, Ringe, Taschens ohne Knall, Revolver, Terzerete u. s. w. sportlich zu verkaufen.

C. Buchholz,

Markt 26, im rothen Thurm, 1 Tr. Eingang am Briefkasten.

Auch Sonntags geöffnet.

Ein Haus

mit großem Garten, für Gärtner passend, ist zu verkaufen. Zu erfragen Gröbers Nr. 7.



Großtes Klemmerlager.

Aleinhige Niederlage für Halle der optischen Fabrik von

- Hugo Gloss in Rathenow.
- Stahl-Waarenkammer von 1,50
- Dorn-Waarenkammer 2,50
- Wied-Waarenkammer 3,00
- Aluminium do. 5,00
- Silber-Waarenkammer 6,00
- Schilb-Waarenkammer 7,00
- Star-Goldwaarenkammer 12,00
- 14tr. Goldwaarenkammer 18,00
- mit besten Rathenower Glasern, genau passend. Streng reelle Bedienung.

Carl Schneider,

29. gr. Ulrichstr. 29.

Cafegarten Trotha.

Heute Sonntag Grosse Ballmusik.

Kelsch, Rechtsanwalt.

Erfurt, Anger 27.

Ein pensionirter Beamte, im Bureau und Telegraphie sachkundig, sucht Beschäftigung. Gültige Pforten ersten große Ulrichstr. 37 I.

Dant.

Allen denen, die den Sarg unseres lieben Sohnes und Bruders Ernst so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten und zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere seinen Jugengetreuen und Freunden, die ihn selbst zur Ruhestätte beistatteten und sein Grab mit einem Centumal zieren wollten, sagen wir unseren innigsten Dank.

Verzögerten Dank auch dem Herrn Pastor Thiele für seine trostliche Rede, sowie dem Herrn Cantor Krause und seiner lieben Schuljugend für die schönen Grabesänge.

Wausleben, den 31. März 1883.

Die liebetrübte Familie Hecklau.

Dant.

Herzlichen Dank Allen für die liebevollen Beweise inniger Theilnahme bei dem Tode unseres lieben Vaters und Schwiegervaters G. Mendorf.

Portisch, den 30. März 1883.

Im Namen der Hinterbliebenen. B. Mendorf.

Familien-Nachrichten.

Der Magdeb. Bg. entnommen: Verheirathet: Hr. Gustav Guth mit Marie Neubauer (Langemünde). Geboren: Eine Tochter: Hr. v. Ende (Magdeburg). Hr. v. Berner Tochter (Halle Magdeburg). Frau Chr. Köhbe geb. Henning (Magdeburg). Kärberger Matthias Koch (Wansleben).

Für den Inzeratentheil verantwortl. Wilhelm Viebig in Halle. Expedition: Gr. Wasserstr. 11, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends. Hierzu zwei Beilagen.

Bekanntmachung.

Die Frühjahrs-Control-Verksammlungen in diesseitigen Bezirk finden für das Jahr 1883 statt wie folgt:

2. Compagnie.

- Controlplatz **Amendorf** (Gautsch's Restaurant). Am 20. April c. Vorm. 11 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1882. Controlplatz **Niemberg** (Am Bahnhofe). Am 20. April c. Nachm. 2 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1882. Controlplatz **Giebichenstein** (Gasthof „zum Mohr“). Am 21. April c. Vorm. 9 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1872. Am 21. April c. Vorm. 11 Uhr die Jahrgänge 1873 bis 1875. Am 21. April c. Nachm. 2 Uhr die Jahrgänge 1876 bis 1878. Am 21. April c. Nachm. 3 Uhr die Jahrgänge 1879 bis 1882. Controlplatz **Wallwitz** (Gasthof „zur grünen Birke“). Am 23. April c. Vorm. 8 1/2 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1882. Controlplatz **Gröbers** (im Gasthofe). Am 23. April c. Vormittags 11 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1875. Am 23. Mittags 12 Uhr die Jahrgänge 1876 bis 1882.

3. Compagnie.

- Controlplatz **Halle a/S.** (Barackplatz). (Sämmtliche Infanteristen mit Aufschluß der Garisten, Büchsenmachergehilfen, Kranenträger und Oefonomie-Handwerker). Am 19. April c. Vormitt. 8 Uhr die Jahrgänge 1870 bis 1872. Am 19. " " 10 " " " 1873 bis 1875. Am 19. " " Mittags 12 " " " 1876 und 1877. Am 20. " " Vormitt. 9 " " " 1878 und 1879. Am 20. " " 11 " " " 1880 bis 1882.

6. Compagnie.

- Controlplatz **Halle a/S.** (Barackplatz). (Garisten, sowie nicht bei der Linien-Infanterie gehörende Mannschaften, außerdem die Büchsenmadergehilfen, Kranenträger und Oefonomie-Handwerker). Am 21. April c. Vorm. 8 Uhr die Jahrgänge 1870, 1872 und 1874. Am 21. " " 10 " " " 1878 bis 1882. Am 23. " " 8 " " " 1871, 1873 und 1875. Am 23. " " 10 " " " 1876 und 1877 und sämmtliche Jahrgänge der Marine-Reserve- und Seewehr.

Zu diesen Control-Verksammlungen haben außer den Mannschaften die im Bezirke sich aufhaltenden Offiziere, Aerzte und die oberen Militärbeamten der Reserve, Land- und Seewehr zu erscheinen, was hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß **bei Verweigerung nicht ausgehen werden**, die Betreffenden vielmehr in Folge dieser Bekanntmachung zum **Erweisen verpflichtet sind** und das unentschuldigste Ausbleiben, oder die Einstellung auf einem anderen Controlplatz und zu anderer Zeit als befohlen, die gefegliche Strafe nach sich zieht.

Die Mannschaften des Jahrganges 1871, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1871 eingetreten und im Herbst dieses Jahres zum Landsturm übergeführt werden, sind von der Frühjahrs-Control-Verksammlung entbunden.

Halle a/S., den 25. März 1883.

Königliches Bezirks-Commando

des 2. Batallions (Halle) 2. Magdeburger Landwehr-Regiments No. 27. (ges.) von Marschall, Oberst J. D. und Bezirks-Commandeur.

Holz-Verkäufe

in der königlichen Oberförsterei Schtenditz.

- I. Unterförst Schtenditz, Schlag III bei Schtenditz. Montag d. 16. April 9 Uhr, Aushöher ca. 90 Eichen mit 300 fm, 800 Weißbuchen, Nüßlern, Eschen, mit 200 fm, 200 Erlen, eine Aepfe mit 30 fm, 8 rm eichenes Schichtmutholz. II. Unterförst Maßlau, Schlag IX bei Döbertau. a) Donnerstag d. 12. April 9 Uhr, Aushöher ca. 250 rm harte u. weiche Scheite, 170 rm Stöcke, 500 rm Abram-Neißig, 500 rm Unterholz-Neißig. b) Donnerstag d. 19. April 9 Uhr, Aushöher ca. 200 Eichen mit 200 fm, 400 Eichen u. Nüßlern mit 100 fm, 120 Aepfen, Erlen, Linden mit 40 fm, 9 rm eichenes Schichtmutholz, 4 Hundert rüsterne Stangen IV. Klasse. Schtenditz, den 28. März 1883. Königl. Oberförsterei.

Verpachtung des Rathskellers in Bibra.

Mit dem 1. October cr. wird die hiesige, hiesiger Schenkwirtschaft betriebene Rathskellerwirtschaft, mit welcher eine Brauerei und Sommerwirtschaft in dem nahe gelegenen hiesigen Bürgergarten verbunden ist, pachlos. Zur anderweitigen Verpachtung dieser Wirtschaft auf 6 Jahre ist ein Termin Montag d. 23. April cr. Vormittags 10 Uhr im hiesigen Rathskeller anberaumt worden und wird hierzu eingeladen. Bedingungen können bei uns eingesehen, auch gegen Entrichtung der Copialien schriftlich bezogen werden. Bibra, am 19. März 1883. Der Magistrat. Pierol.

Drainröhren

in bester Qualität und verschiedenen Weiten offene ab Ziegelte ab der Saale bei Trotha wie frei Coury Bahnhof Trotha zu den billigsten Preisen. A. Haedicke in Sennwitz b. Halle.

Zuchausstellung Augsburg.

Unsere neue Collection für die Saison ist nun vollständig complet und versehen mit allen Gegenständen wie bisher franco, Baarenbestellungen gehen ebenfalls franco. Wir empfehlen speziell engl. Waaterproof, Union Cloth, englische Diagonale, englische Cheviots zu Damen-Regenmänteln und Frühjahrs-Herrenpaletots geeignet 120 bis 130 Ctm. breit Nr. 1. — Nr. 2, 25, Nr. 3. — Nr. 3, 50, Nr. 4, 50, Nr. 6, 50 und Nr. 8, 50 per Meter. Englisch-Glabstone in den allerneuesten Dessins zu seinen eleganten Sommeranzügen 138 Ctm. breit Nr. 5, 50 per Meter. Bittermäntel und Kaisermäntel-Stoffe in den besten Qualitäten wasserfester Waare 130 bis 140 Ctm. breit Nr. 6, 50 bis Nr. 7. — per Meter. Schwere Kantende sog. Strassgründe für Bienenkörner, Fortsätze und Zumbereine, Tuche für Toiletten, Uniform, Chajfen, Korsetts und Billardstoffe 118 bis 180 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Schwarze Tuche, Satin, Großes, Deluzes, Tricot 118 bis 140 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Schwarze Tuche, Satin, Großes, Deluzes, Tricot 118 bis 140 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Schwarze Tuche, Satin, Großes, Deluzes, Tricot 118 bis 140 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Schwarze Tuche, Satin, Großes, Deluzes, Tricot 118 bis 140 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Schwarze Tuche, Satin, Großes, Deluzes, Tricot 118 bis 140 Ctm. breit Nr. 2, 80 bis 16, 50 per Meter. Englisch Leerer Nr. 1, 70 bis Nr. 3, 50 per Meter. 120 bis 136 Ctm. breit Nr. 3, 50 bis Nr. 8. — per Meter.

Zuchausstellung Augsburg. Wimpheimer & Cie.

Das Halle'sche Tageblatt

eröffnet am 1. April cr. das zweite diesjährige Abonnements-Quartal und ladet das Publikum von Halle und Umgegend zu reger Theilnahme an diesem Abonnement ein. Das Blatt, das sich seit Neujahr eines stetigen Zuwachses im Abonnement zu erfreuen hat, wird es sich, wie bisher, auch fernerhin angelegen sein lassen, durch Darbietung eines gezielten und interessanten Anbates billigen Unterhaltungen und Winzchen zu entsprechen, und die besten Kräfte dafür einsetzen, daß es seinem Zwecke, ein wirkliches Familienblatt zu sein, welches Unterhaltung und Belehrung in ansehnlicher und gemeinverständlicher Form gewährt, gerecht wird. In den letzten Tagen des März wird mit dem Abdruck einer größeren Novelle aus der Feder des Redakteurs des Blattes, Herrn Jänitz, beitet: „Am frischen Haß“, begonnen werden, deren Anfang wir den am 1. April und später neu hinzutretenden Abonnenten auf Wunsch gratis nachzuliefern eben bereit sind. Der Pränumerations-Preis für das Quartal beträgt in der Expedition, wie auf allen Postämtern 2 Mark.

Die Exped. des Halle'schen Tageblatts.

Im Depositen- und Cheques-Verkehr vergütet sich auf bei meiner Casse eingezahltes Geld bis auf weiteres:

- 3% gegen einmonatliche Kündigung, 3 1/2% gegen dreimonatliche Kündigung. Im Cheques-Verkehr, bei welchem 2% vergütet werden, haben die Gekündigten das Recht über ihr Guthaben, oder über Theile desselben, täglich Verfügung treffen zu können. Halle a/S. H. F. Lehmann, Bank- und Wechsel-Geschäft.

C. R. Ritter, Merseburg, Pianofabrik.

Halle a/S., Leipzigerstr. 71. Pianofabrik. Weiskensfeld a/S. Weiskensfeld a/S. Heiter Construction unter fünfjähriger Garantie. Bei Casse 5% Sconto. Abzahlungsabgaben gern gewährt. Stimmungen und Reparaturen werden prompt bejort. Bestellungen Leipzigerstraße 71 im Pianomagazin.

Eisernes Baumaterial.

Gewalzte I-Träger, 235 Millimeter hohe Hartwichschienen (Setzter von mir als Baumaterial eingeführt) in bester Qualität, Eisenbahnschienen, Säulen, Anker, eiserne Fenster — überhaupt den gesammten Eisenbedarf für Bauten, sowie selbstständige Eisen-Bauconstructions jeder Art liefert zu den billigsten Preisen; seit 1839 in vielen Hunderten von Ausführungen. Otto Neitsch in Halle a/S. Specialfabrik für Eisenbauten, ältestes, größtes u. bestingerichtetes Etablissement dieser Branche. Engros-Lager von eisernem Baumaterial, verbunden mit Eisengiesserei I. Rangens.

Eduard Haenel & Gebauer Eisengiesserei & Maschinenfabrik Sudenburg-Magdeburg.

empfehlen sich in ihrer Specialität zu Neu- und Umbau von Zuckerfabriken, sowie zur Lieferung aller in diese Branche gehörigen Maschinen u. Apparate. Die besten Himbeeren: Surpasse Fastoff (2 Mal tragend) 15 Stück 3 Mark, die Chit-Riesenhimbeere: 20 Stück 3 Mark, die edle Fastoff 30 Stück 3 Mark. Die 2 vorzüglichsten Erdbeeren: Theodore Muller, in bezaubernder Größe, die größte unter allen 30 Stück 3 Mark; Lucida perfecta: 30 Stück 2 Mark. Die prachtvolle Johannisbeere: Ruhm von Haarelen: 15 Stück 3 Mark (sehr große Frucht, trägt noch in diesem Jahre) gibt auf unter Garantie die Baumfrucht von G. L. Sorhagen in Delitzsch.

Bekanntmachung.

In Sachen betreffend Konturs über das Vermögen der Aktien-Gesellschaft Chemische Fabrik für Farben und Zinnpulver hier wird zur Veranschaulichung über die Entlassung des bisherigen der Unterforschung verdächtigen Kontursverwalters Keil die Bestellung eines anderen Verwalters, sowie etwa weiter zu ergreifende Maßregeln gegen den bisherigen Verwalter event. Abtahnahme von solchen eine Gläubigerversammlung auf den 10. April d. 3. Vorm. 9 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle Zimmer Nr. 31 berufen. Halle a/S., d. 27. März 1883. Königl. Amtsgericht, Abth. VII.

Bekanntmachung.

In der Kontursache über das Vermögen des Conditors Johannes Wilhelm zu Halle a/S. wird hierdurch zur Veranschaulichung über die Entlassung des bisherigen der Unterforschung verdächtigen Verwalters Kaufmann Keil die Bestellung eines anderen Verwalters über etwa zu ergreifende Maßregeln gegen den bisherigen Verwalter event. Verzicht auf weitere Anträge eine Gläubigerversammlung auf den 10. April d. 3. Vorm. 10 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle Zimmer Nr. 31 berufen. Halle a/S., d. 27. März 1883. Königl. Amtsgericht, Abth. VII.

Rittergut Dallwitz

(Stationen Bahlig und Prieitz, bei Großenhain) mit ca. 406 Acker Pachtaareal, soll 12 Jahre vom 15. Juni 1883 an verpachtet werden. Bewerber, welche über 60,000 A zur Uebernahme unbedingten verfügen, wollen sich melden bei Rechtsanwält Dr. jur. Eckardt in Riefa.

Pensionat.

In einem hiesigen, schon mehrere Jahre mit gutem Erfolg geleiteten Pensionat finden noch einige junge Mädchen bei gewissenhafter Aufsicht freundl. Aufnahme und eine nach allen Seiten hinhingehende gründl. Ausbildung, sowohl wissenschaftlicher, als auch wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Anforderung entsprechend. — Wohnung in gesunder, freier Gegend mit Garten. Mässiger Pensionspreis. — Heiteres geselliges Familienleben. — Beste Referenzen. — Gefl. Adr. sub F. v. 21457 an Rud. Mosse, Brüderstr. 6 erbeten.

Ein zuverlässiges und gewandtes Stubenmädchen, welches mit der Wäsche gründlich Bescheid weiß, kann sich unter Beifügung von Zeugnissen vorläufig schriftlich melden auf der Domainen in Artern. Eintritt nach Ueber-einkunft. Ein verheiratheter thätiger Hofmeister, welcher als solcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet per 1. Juli 1883 bei einem Jahreslohn von 208 Thlr., 1/2 Morg. Kartoffelack, auf einem Gute Stellung. Schriftl. mit Einreichung der Zeugnisse befördert die Exped. d. Bl. unter K. 20. Ein verheir. Gärtner, welcher in allen Fächern der Gärtnererei erfahren und bereit ist, in der Landwirtschaft mit thätig zu sein, findet per 1. April auf einem Rittergute Stellung. Offert, mit Einreichung der Zeugnisse und Gehaltsanträge bitter man in der Exped. d. Bl. unter H. J. 10 niederzulegen. 2-3 Arbeiter gesucht, die mit Arbeit in Obstplantagen vertraut sind. Rittergut Colleben.

Vertical text on the left margin, likely a library or archival stamp, including numbers and names like 'Halle', 'März', '1883'.

Vertical text on the right margin, likely a library or archival stamp, including numbers and names like 'Halle', 'März', '1883'.



Wegen Aufgabe unseres Geschäftslokals

53. Große Ulrichstraße 53.

verkaufen wir sämtliche Waarenbestände als:

Leinen- u. Baumwollen-Waaren, fertige Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche, Bettfedern, Bettzüge, Inlets, Bett- u. Steppdecken, Tischgedecke, Handtücher, Wischtücher etc. zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Schleifen, Rüschen, Damen- u. Kinderkragen, Corsets, Stickereien, Spitzen, weisse und wollene Röcke u. Beinkleider, Filzröcke, Kindermäntel und Kleiderchen, alle Sorten Schürzen zu jedem annehmbaren Gebot.

A. J. Jacobowitz & Co.,
gr. Ulrichstrasse 53.

Unsere gut erhaltene Laden- und Schaufenster-Einrichtung nebst Gaskronen sind preiswerth zu übernehmen.

Grosser Möbel-Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts von

Kroppenstädt & Co., gr. Märkerstrasse Nr. 5.



Mettlacher Mosaik-Platten,



sowie

Cement-Platten, deutsch und französisch, Saargemünder-, Carlsbafener- und Klinker-Platten für Flure, Küchen, Kirchen, Keller etc.

Trottoirsteine für Fusswege, Perrons, Ställe etc. mit Bord- und Rinn-Steinen, Wandplatten, glasierte Schieferplatten für Bassins, Pissoirs etc.

empfehlen

in grosser Auswahl und zu Fabrikpreisen

Ed. Lincke & Ströfer,

Halle a. d. S.

Comptoir u. Lager: Steinthor-Bahnhof.



Neuheiten in Knöpfen, Schnallen, Franzen und Besätzen empfiehlt

H. Klauss, früher H. Mochau.

Mit dem 1. April er. treten für sämtliche Kohlensorten die Sommerpreise ein, was wir uns werthen Geschäftsfreunden hiermit zur Kenntniss bringen.

Ed. Lincke & Ströfer,
Mützlicherweg 1.

Musikschule.

Zu den neuen Curfen für Gesang, Clavier, Theorie etc.

Elementarklassen und Chorschule

nehme täglich von 1-6 Uhr Anmeldungen entgegen.
Mary Kaufmann,
gr. Ulrichstraße 12 II., im Hause des Herrn Glück.

P. P.

Mit heutigem Tage habe ich die

Restauration der Saalschloss-Brauerei

übernommen.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, das mich mit seinem Besuche beehrende Publikum in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Giebichenstein, den 1. April 1883.

Hochachtungsvoll

F. W. Fischmann.

Die Seifenfabrik von Eduard Kobert,

gr. Ulrichstraße 41,

empfiehlt den geehrten Hausfrauen ihre reellen und angefüllten Seifen in nur trockener Waare bei billiger Preisstellung.



Sonntag trifft ein großer Transport fromm eingefahrener ungarischer Pferde aus dem besten Gestüt zum Verkauf ein.

N. Victor, Halle a/S.,
Leipzigstraße 55.



300 Stück Rambouillet-Schafe mit Woll. 300 Stück 2 1/2 Monat alte Lämmer, halbnagl. mit Rambouillet-Kreuzung. 300 Stück halbnagl. Jährlinge, sehr gut angefleischt, stehen von Dienstag den 3. bis zum Mittwoch den 4. April zu verkaufen im Loest'schen Central-Viehhof in Halle a/S.
L. Bieler.



K. C. Rüst,
Leer in Ostfriesland,



empfiehlt sein länger als 30 Jahre bestehendes Viehgeschäft zur Lieferung von tragenden Kühen, Färsen, sprungfähigen Bullen und 7 bis 8 Monat alten Kälbern aus den besten Viehstämmen von Holland, Ostfriesland, Oldenburg und der Wilstermarsch; ebenfalls Hannoverschen und Oldenburger Fohlen und älteren Pferden.

Preise werden billigtmöglichst frei jeder Bahnstation oder auf dem Hof, bei reeller und prompter Bedienung berechnet.

Zum Sommer stets große Auswahl auf den Weiden.

Gebauer-Schwetschke'sche Buchdruckerei in Halle.

Richard Voss

empfiehlt seine soeben eingegangenen **Neuheiten** von

Frühjahrs- und Sommer-Mänteln

in großer mannigfaltiger Auswahl von den einfachsten bis zu den hochlegantesten Façons.

Anfertigung von Costümen

nach den neuesten Modellen in kürzester Frist.

Für Land- und Ackerwirth.

I. Engl. Futterrüben-Samen.

Diese Rüben, die schönsten und ertragreichsten von allen jetzt bekannten Futterrüben, werden 1—3 Fuß im Umfange groß und 5, ja 10—15 lb schwer, ohne Bearbeitung. Erste Ausfaat Anfangs März oder April. Zweite Ausfaat Juni. Selt, auch Anfangs August auf solchen Acker, wo eine Vorfrucht abgemäht, z. B. Grünfutter, Frühlarterssah, Kaps, kein Roggen. In 14 Wochen sind die Rüben angewachsen und werden bis zuletzt gebauet für den Winterbedarf aufbewahrt, da dieselben bis im hohen Frühjahr ihre Nahr- und Dauerhaftigkeit behalten. Das Pfund Samen kostet 6 S. Sorte folgt 6 S. Mittel-sorten 4 S. Unter 1/2 Pfund wird nicht abgegeben.

II. Bokhara Riesen-Honig-Klee.

Dieser Klee ist so recht berufen, Futterarmuth mit einem Male abzuheben, denn er wächst und gedeiht auf jedem leichten Boden. Sobald offenes Bettler eintritt, giebt er im ersten Jahre 3—4, im zweiten 5—6 Schnitt. Unter Gerste und Hafer gesät, mit letzterem zusammen geschnitten, giebt er ein herrliches Futter für Pferde, und eines großen Futterreichtums wegen ganz besonders für Milchkühe und Schafvieh zu empfehlen. Vollsaat per Morgen 12 Pfund, mit Gemenge 6 Pfund. Das Pfund Samen, achte Originalsaat, kostet 3 S. Unter 1 Pfund wird nicht abgegeben.

III. Schott. Riesen-Turnips, Runkelrüben-Samen.

Diese Rüben werden im tiefgeaderten Boden 18—22 Pfund schwer. Das Pfd. kostet 1 S. 50 G. Aukturausschreibung für jedes Auftrage gratis bei **Ernst Lange, Uipperwiese, Bez. Stettin.**

Frankirte Aufträge werden umgehend per Nachnahme expedirt.

I Billigstes Eisenbaumaterial. I

Ein Träger in fortirten Längen bis 12 Mr. Bandstücken 4 u. 5" hoch, sowie 9" hohe Hartwichigen, Verankerungen, Verankerungen, Verzahnungen etc. Ferner sämtliche Bandguss aus renomirter Gießerei, als: Säulen nach zahlreichen Modellen, Platten, Nieten, Conzolen etc. in sauberster Ausführung.

Größtes Lager — sachgemäße schnelle Lieferung — zahlreiche Referenzen.

Hingst & Scheller, Halle a/S.,

Werthhättenbetrieb für Anfertigung von eisernen Brücken, Gittern, Veranden, Balkons etc. Buchsae rehrf 64, gegenüber dem landwirthschaftlichen Institut.

Warmwasser-Heizungen

neuester verbesserter Construction, für herrschaftliche Wohnungen die bewährteste und angenehmste Heizung, billig und reichlich im Betriebe, liefert zu mäßigen Preisen die **Maschinenfabrik v. Weise & Monski** in Halle a/S.

VAN HOUTEN'S

reiner löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON in Weesp, HOLLAND.

Aufgepaßt.

Von heute ab befindet sich mein **mechanischer Schießsalon** auf dem **Weinberg**, wozu ich freudig dieses Vergnügen hierdurch ergebenst einlade. Außerdem findet großes **Preis- und Concurrerzweck** statt. Jeder Schütze erhält ein wertvolles **Präsent** gratis. Hochachtungsvoll **Der Besitzer.**

Die Betlage meines Hauses **Blumenter. 13 a (Gehaus)** ist für **1600 Ml. p. a.** zu vermieten. **E. Friedrich, Jägerplatz 13.**

Geiststrasse 36 ist die von Herrn Bergwerksbesitzer **Hierboegel** bewohnte herrschaftliche **Betlage** zu vermieten und am **1. October** zu beziehen.

Malzkeime,

helle reine Qualität, verkaufen 5 Mark pro Cir., bei **Wagenladungen** frachtfrei. **Reimicke & Co., Malzfabrik** in Halle a/S.

Neue Sing-Akademie.

Freitag d. 6. April beginnen unsere Uebungen. Zur Ausführung gelangen im neuen Vereinsjahre neben andern Werken: **der Paulus** von Mendelssohn, **die Schöpfung** von Haydn, **die Glocke** von Bruch, **das Requiem** von Mozart. Um gefällige Meldung neuer singender und zahlrender Mitglieder, sowie auch zu der

Chorschule,

als Vorbereitung für solche, welchen die nöthige Vorbildung im Gesange fehlt, bittet

F. Voretzsch, Wilhelmstr. 5.

Frenkel & Poetsch,

Bank- und Wechsel-Geschäft, **Halle a/S., Poststraße Nr. 10,**

empfehlen ihre Dienste für alle in das Bankfach schlagende Geschäfte, wie **Ein- und Verkauf von: Werthpapieren, Discoutirung von Wechseln, Verzinsung von Baarrenten, Einlösung von Coupons u. dergleichen.**

Rabatt-Sparankalt Halle a. S.

Nachdem nunmehr die umfangreichen Vorbereitungen unserer Organisation einigermaßen beendet sind, erwidern wir mit Eintritt in unser erstes Geschäftsjahr 1883/84 zu größerer Bequemlichkeit unser **Geschäfts-Mitglieder** in den **Badengeschäften** an der **Moritzstraße 5** und **Große Märkerstraße 22** zwei **weitere Zahlstellen** für **Eintnahme** unserer **Rabatt-Scheine**.

Dem **rabatt-berechtigten Publikum** theilen wir hierdurch mit, daß mit **Anfang** dieser Woche (7. April) von unsern sämtlichen **Geschäfts-Mitgliedern** ausführende **Anweisungen** über **möglichst vortheilhafte Verwertung** der **Rabatt-Scheine** gratis verabreicht werden sollen. Mit genannter Zeitpunkte wird eine **Stempelstelle** für **Einlösung** von **Rabatt-Scheinen** Gestift. 71 eröffnet werden, deren **Geschäftsstunden** wir demnächst bekannt geben werden. Ausgabe der neuen „**Sparischeine**“ erfolgt gleichfalls am 7. April a. e.

Wir empfehlen dem **consumirenden Publikum** unsere **nachstehenden Geschäft-Mitglieder**, welche bereits mit Ausgabe von **Rabatt-Scheinen** begonnen haben:

- G. Apel**, Glas- und Porzellan-Waaren, gr. Märkerstr. 22.
- Emil Franke**, Pelzwaaren, Hülte Wägen, Sandshuhe etc., Kleinschmidten 1.
- E. Hancke**, Schnitt-, Wollewaaren u. Garnhandlung, a. d. Moritzstraße 5.
- F. Hille**, Material- und Colonialwaaren, Geißstraße 71.
- Herm. Hitzche**, Nähmaschinen, Weiß- und Puzwaarenhandlung, gr. Schlam 10b.
- Max Kaestner**, Photograph, Schulberg 3, gegenüber der Universität.
- D. Lehmann**, Conditorei-Waaren, Leipzigerstraße 105.
- F. F. Neumann**, Bäckereimeister, Rannischstraße 22.
- A. Pabst**, Schuhwaarenfabrik, Geißstraße 2.
- H. Schmidt**, Handschuhfabrikant, gr. Ulrichstr. 5.
- B. Schindel & Co.**, Leinen- u. Baumwollenwaaren etc., Leipzigerstr. 22.
- Carl Schuchardt**, Colonial- und Materialwaaren-Geschäft, Brunnenwarte 16c.

W. Seidel, Fleischermeister, gr. Brauhausgasse 15.

Alb. Trebes, Bäckereimeister, Auguststraße 9a.

Der Vorstand.

Feuerfeste u. diebstahlsichere

Geld-Schränke,

gegen **Anbohren** geschützt, empfiehlt als **anerkannt bewährtes Fabrikat**, sowie **Cassetten** zum **Anz. u. Koschließen**.

Rud. Speck,

Halle a/S., Marienstraße 8.



Süßkirchbäume,

hochstämmige, mit den feinsten Sorten **verkeilt**, zu verkaufen auf

Rittergut Quenstedt.

Händler erhalten **Rabatt**.

Für das **Contor** unseres **Engros-Geschäfts** suchen per sofort einen mit den nöthigen **Schuldenkenntnissen** versehenen jungen Mann als **Lehrling**. Halle a/S. **Gebirder Ziegler**.

Elegante Kostümes,

Haus-, Ball- und Gesellschafts- Toiletten werden angefertigt

Georgstraße 4. II.

Ein **vorzüglich empfehlerer** **Leconow** resp. **Wirtschaftsbeamter** aus angehender Familie im **Hannoverschen** sucht **Anstellung** als **solcher**. **Ges. Sffert** unter C. B. 83 durch die **Exp. dief. Ztg.** erbeten.

Ein in Blumenzucht und Gemüsehau erfahren. **Gärtner** sucht u. sieht vorheriger **Einbindung** der **Zeugnisse** entgegen.

Rittergut Niederröblingen.

O. W. Hoch.

Sichere Gräften

ist jungen **Leuten** durch **billigen Erwerb** eines **nachweislich gut rentirenden Kohlengechäftes** geboten. Näheres unter P. P. r. 5. postlagernd **Linde** n. b. **Leipzig**.

Für einen **gebildeten jungen Mann**, den ich sehr empfehlen kann, **suche ich** sofort oder 1. Mai **Stellung** als

Verwalter.

Off. erb. **C. Walther**, Ritterguts-pächter, **Ulrichshalben b. Osmannstedt.**

120 Stück fette **Hammel** und **Schafe**, desgl. mehrere fette **Kühe** stehen zum **Verkauf**.

J. Goldacker.

Einödorf b. Alstedt.

Frische Holland. Austern

empfang **Wilh. Schubert.**

Prima Astrachan. Caviar.

Fleissend fetten geräuch. Rheinlachs, Lüneburger Fürsten-, Stralsunder Bratheringe, Kieler Sprotteln, Italiener Brünellen, Feinste Catharinen-Plumen empfang **Wilh. Schubert.**

grosse Stein- u. grosse Ulrichstrassen-Ecke.

44 Leipzigerstraße 44

Chocoladenfabrik **H. Marxjan** **P. Deffert**

H. Eschke

Specialität: **H. Sall. Saloreus** **suchen** Reich Auswahl in der **Conditorei**, **Vorzügl. Caffee, Chocoladen, Bier** etc.

Am 27. März er. auf dem Wege vor **Schleittau** ein **Ueberzieher** gefunden. Der **rechtmäßige** **Eigenthümer** kann sich melden bei

Louis Reinicke.

Schleittau b/L. d. 30. März.

Zum **Clavierunterricht** nehme nach **Schülerinnen** an.

Anna Michaelis, Anhalt. Str. 9.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute **Morgen 9 1/2 Uhr** entlich uns der **uererbliche** **Tod** meine liebe **Frau**, unsere **alte** **sorgsame Mutter**, **Schwieger- u. Großmutter** **Caroline Gottschalk** geb. **Wachsmuth** im **Alter** von **63 Jahren**. **Unser** **Schmerz** ist **groß** und **bitter** um **ihre** **theilnehmende** **trauernden** **Hinterbliebenen**. **Quilichina**, **Berlin** und **Langenbogen**, **30. März** 1883.